

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Schörgarn

(Dichtername für Dr. R. Sch.), stammt von Großschörgarn bei Andorf im Inzwiertel, geboren am 5. August 1867, former Bergsteiger, — lebt als Archivar in Wien.



Hahnpfalz.

Jagst wie's in Auswärts is, in dá Nacht
hoch obn in Hoohwald?
Falblát übá dö Wipfln und raosád und
falb duri d' Stámm her!
Du awá höbst di von Grafsát odá was
d' heut sonsten halt
Zu deiná Liegástatt gmacht hast, nimmst
dei' Biyn und steigst aft
Göberg! — Nir rührt si, — als just dei' einwendi Unruah.
Jagst moaster s', dá's nót öppár á Stolpára odár án Afl
Laut wird von dein' hastigen Tritt und ön schlafádn Wald wóck!
Schittára wird schán dá forst, awá d' stärksten Stámm stengán z'öbást!
Da á Schneeflöck und da, dö von Wintá sán liegn bliebn; von obn her
Schaut schán abá dá Fölsn und dá Sunnster¹⁾ is in Váldschn;
Jagst fangt dá Bergfink an! — Awá los, von da drentn,
von weit her
Schnäckl's, was d' schán allweil dáwart und z' hern gmoant hast,
und was doh iagt
's Bluat unrührt und in d' finger fahrt und án iagliche fiebár
Anspannt! — Lüggleich schleichst di dáhi duri's finstere Gstráuchád,
Ganz drobmát erst höbt si áh 's zartáre Zweiglád von Tagschein! —
Jagt! Jagt hast 'n dáblickt, in Hahn! An dá Raothfeichtn dort, ja,
Ganz draughtn ám Afl sitzt ár, vürgstróck ön Kopf und 's Gfiedrát
Gspreicht, so treibt á sein Gspiel und sein leidenschaftlichs Wösn! —
Jagt hert ár áf! — halt in' und vákoch dein frössáds Feuer!
Wiar á mua glei wiedá anhóbt! In eahm stóck dö Kraft von
án' ganzn
Frühjahr! Voll schlagt 's Löbn in eahm und suacht sei' Er-
füllung! —

¹⁾ Morgenstern.